

# Jan Richter

Kandidatur für den Parteivorstand



BAG Betrieb & Gewerkschaft

Liebe Genossinnen und Genossen,

ein Gewerkschafter und Gründer unserer Partei hat gesagt: DIE LINKE ist das Stärkste, das die Schwachen haben! Der Satz stammt eigentlich von einem DGB-Vorsitzenden und bezog sich auf die Gewerkschaften. Er stimmt aber in beiden Fällen: So wie sich im Betrieb der Kampf für bessere Arbeitsbedingungen nicht allein führen lässt, braucht der Kampf für eine gerechte Verteilung eine geeinte LINKE.

Geprägt hat mich mein Einstieg ins Berufsleben: Ich habe 15 Jahre in einer H&M-Filiale gearbeitet, war dort an der Gründung eines Betriebsrats beteiligt und lange Zeit dessen Vorsitzender. Dort habe ich viele betriebliche Kämpfe geführt, aber auch die großen Auseinandersetzungen und Streiks gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen anderer Filialen. Dabei habe ich gelernt zusammenzustehen, auch wenn man nicht immer einer Meinung ist.

Uns stehen große Verteilungskämpfe bevor. DIE LINKE muss darin ihren Platz finden, mit all ihren unterschiedlichen Perspektiven, Schwerpunkten und Positionen. Das gelingt uns aber nur, wenn wir den innerparteilichen Streit um Positionen so führen, dass er uns stärkt (und nicht schwächt) und wir zugleich unseren Platz an der Seite der Gewerkschaften sehen.

Ich möchte im Parteivorstand dazu beitragen, dass unsere Partei und die Gewerkschaften ein Verhältnis zueinander entwickeln, um so die Perspektive der abhängig Beschäftigten zu stärken. Dass wir uns weiter bei Pflegekräften verankern, die unter Personalmangel leiden und auch bei Beschäftigten in der Industrie und im Einzelhandel, deren Arbeitsplätze aufgrund von Manager-Entscheidungen bedroht sind oder Amazon, Benko & Co. nach Gutsherrenart regieren. Und weil ich davon überzeugt bin, dass DIE LINKE und die Gewerkschaften einander brauchen, um tatsächlich das Stärkste zu sein, das die Schwachen haben.

Zu mir: Einzelhandelskaufmann, z.Z. Koordinator im AK Arbeit, Soziales und Gesundheit der Bundestagsfraktion | Sprecher BAG Betrieb & Gewerkschaft | Mitglied: ver.di und NGG